Rheinland-Pfalz

Förderprogramm für die Wärmewende

[12.10.2017] Mit einem neuen Förderprogramm für Quartierskonzepte will Rheinland-Pfalz die Wärmewende im Land voranbringen.

Die rheinland-pfälzische Energieministerin Ulrike Höfken (Bündnis 90/Die Grünen) hat am Montag dieser Woche (9. Oktober 2017) den Startschuss für das Förderprogramm „Wärmewende im Quartier“ gegeben. Höfken erklärte: „Mit dem neuen Förderprogramm für Quartierskonzepte und für ein Sanierungsmanagement bringen wir die Wärmewende im Land weiter voran.“ Durch die gesamtheitliche Betrachtung ganzer Quartiere in energetischen Konzepten sowie deren Umsetzung könne eine große Schubkraft für den Klimaschutz erreicht werden.
Nach Angaben des Energieministeriums beträgt der Zuschuss der Landesregierung für die Erstellung eines Quartierskonzepts sowie zur Beschäftigung eines Sanierungsmanagers 20 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben. Für kommunale Gebietskörperschaften, die zum Zeitpunkt der Antragsstellung am Kommunalen Entschuldungsfonds teilnehmen, könne die Zuweisung bis zu 30 Prozent betragen. Die Förderung des Landes ergänze die Bundesförderung für entsprechende Maßnahmen im KfW-Programm „Energetische Stadtsanierung – Zuschüsse für integrierte Quartierskonzepte und Sanierungsmanager“ (Programmnummer 432). Antragsvoraussetzung sei daher ein bewilligter Förderbescheid der KfW.

(al)

Weitere Informationen zum Förderprogramm „Wärmewende im Quartier“

Stichwörter: Finanzierung, Rheinland-Pfalz; Förderprogramm, Wärmewende